

THYSSENKRUPP: KAUFDRUCK AUFRECHT

Diese Analyse wurde am 08.09.2025 um 20:00 Uhr erstellt.

Die Entscheidung der NATO-Mitgliedstaaten, ihre Rüstungsausgaben zu erhöhen, hat auch bei ThyssenKrupp neue Impulse gesetzt. Insbesondere die Tochtergesellschaft ThyssenKrupp Marine Systems (TKMS) könnte hiervon erheblich profitieren. Aus charttechnischer Sicht befindet sich der Aktienkurs auf höherem Niveau in einer Seitwärtsbewegung, die noch längere Zeit anhalten könnte.

Mehrere Faktoren tragen maßgeblich zur positiven Entwicklung der ThyssenKrupp-Aktien bei. Insbesondere im Februar und März 2025 sorgte die Erwartung steigender Umsätze aufgrund erhöhter Rüstungsausgaben der NATO-Mitgliedstaaten für Kursfantasie. Die Tochtergesellschaft ThyssenKrupp Marine Systems (TKMS), die sich auf den Bau konventionell betriebener U-Boote und Fregatten spezialisiert hat, könnte von dieser Entwicklung profitieren. Zudem hat die geplante Ausgliederung von TKMS in Form eines Börsengangs (Initial Public Offering, IPO) zusätzliche Kursfantasie erzeugt. Ein weiterer wesentlicher Faktor für die jüngste Kurssteigerung ist der Fortschritt bei der Umstrukturierung der Stahlsparte sowie die Zusage der deutschen Regierung, die Stahlproduktion in Deutschland langfristig zu sichern.

THYSSENKRUPP AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 08.09.2025 um 20:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 17.7.2023 bis zum 08.09.2025, Stand 20:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 10,460 // 11,615 Euro

Unterstützungen: 9,406 // 8,304 Euro

ZUM CHART

Vor dem Höhenflug der Aktie von ThyssenKrupp ab Anfang November 2024 befand sich das Unternehmen in einer schwierigen Lage. Im Zuge eines Abwärtstrends ab Ende November 2023 wurde das Allzeittief bei 2,768 Euro markiert. Die deutsche Industrie befand sich zu dieser Zeit in einer Phase der Schwäche oder Stagnation. Die Gefahr einer Rezession war präsent.

Glücklicherweise wurde ThyssenKrupp von den Marktteilnehmern als Rüstungsunternehmen wahrgenommen, worauf der Kurs ab Anfang November 2024 zum Höhenflug ansetzte und ab Anfang März 2025 eine Seitwärtsrange auf dem Niveau zwischen 8,304 Euro und 11,615 Euro ausgebildet hat. Die Seitwärtsrange ist immer noch intakt, wobei die untere Begrenzung seit dem 9. April 2025 mindestens sieben Mal getestet, aber nie nachhaltig unterschritten wurde. Enttäuschung bei den Zahlen zum dritten Quartal des Geschäftsjahres 2024/2025 am 14. August ließ den Kurs in zwei Handelstagen um gut 15 Prozent auf die Untergrenze der Range einbrechen. Die von der Gewerkschaft unterstützte Umstrukturierung der Stahlsparte hat den Kurs von ThyssenKrupp wieder gefestigt. Auch ein IPO an der Frankfurter Börse von TKMS zu 49 Prozent ist noch dieses Jahr geplant und könnte sich für die Aktionäre als lukrativ erweisen.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein, bezogen auf die Aktie der ThyssenKrupp AG (FA8X8V)**, können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 21.11.2025 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 8,00 Euro auf der Unterseite und 14,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 8. September 2025 um 20:00 Uhr (Briefkurs 8,25 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 104,63 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 8,304 Euro fällt oder über den Widerstand bei 13,605 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Wahrscheinlichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 08.09.2025 20:00 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>FA8X8V</u>
Basiswert	ThyssenKrupp AG
Unteres KO-Level	8,00 Euro
Oberes KO-Level	14,00 Euro
Laufzeit	21.11.2025
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,85 / 8,25 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.